



ANDREA VARRELMANN

„proWIN? Ein echter Glücksgriff!“

„SEIT ICH BEI PROWIN BIN, FÜHLE ICH MICH UNENDLICH FREI, ES IST DIE ABSOLUTE FREIHEIT!“

→ **Andrea Varrelmann ist eine sehr attraktive und vor allem sehr motivierte Powerfrau. Mit ihrer fast grenzenlosen Energie, ihrer Freiheitsliebe und ihren Macher-Eigenschaften ist sie bei proWIN ziemlich schnell dort angekommen, wo viele hinwollen, nämlich sehr weit oben auf der Karriereleiter.** Dass sie in ihrem „früheren Leben“ mal Polizeibeamtin war, kann man sich eigentlich kaum vorstellen. Die Arbeit als Polizistin, wo das Arbeitsleben von vielen Vorschriften bestimmt wird und die eigene Laufbahn sowie das Salär bis zur Rente festgelegt sind, bildet einen ziemlich starken Kontrast zu der weitgehend selbstbestimmten Vertriebstätigkeit bei proWIN. Während des langen Gesprächs in ihrer großen und sehr modernen Wohnküche erzählt Andrea uns heute, warum sie beruflich diese 180-Grad-Wende gemacht hat, wie sich ihr Leben dadurch veränderte und warum ihr proWIN so viel bedeutet.

„Ich wollte schon immer zur Polizei. Mein Vater war Polizist, mein Mann Detlef ist Polizist aus Leidenschaft und sein Vater übrigens auch.“ Die Mutter von vier Kindern, von denen 3 aus erster Ehe stam-

.....
„Meine

Bibel:

„Die Reise proWIN!“

men und mittlerweile erwachsen sind, hat ihren Beruf gern ausgeübt. Doch die beruflichen und gesundheitlichen Probleme häuften sich irgendwann. Als sie mit

Detlef ihre jüngste Tochter Isabella bekam, gestaltete sich ihre Rückkehr nach der Elternzeit äußerst schwierig. „Die Teilzeitarbeit ist bei der Polizei nicht einfach zu bewerkstelligen. Ich bin dann richtig krank geworden; hatte Burn-out und einen kaputten Rücken. Schließlich wurde ich in den vorzeitigen Ruhestand geschickt“, berichtet Andrea. So hatte sie sich ihr Leben nicht vorgestellt – sollte sie sich mit 47 Jahren schon damit abfinden, nur noch mit der Hälfte des Geldes klarzukommen und überhaupt nicht mehr am Berufsleben teilzuhaben? Für Andrea undenkbar. Sie wusste: Wenn es ihr wieder besser gehen sollte, musste sie eine andere Lösung für sich finden.

Wie diese Lösung aussehen könnte, sah sie in einer Fernsehendung, in Form von Tupperware-Werbung. Das hatte sie vor Jahren schon mal gemacht – warum es



> Andrea auf dem Neujahrsempfang 2019 bei der Beförderung ihrer Beraterin und Schwester Richarda Schröder zur Teamleitung 3

nicht noch mal mit dem Direktvertrieb versuchen? Sie stieg erneut bei Tupperware ein. Doch mit wie wenig Leidenschaft sie dabei war, wurde ihr bewusst, als sie proWIN kennenlernte. Diese Produkte begeisterten sie von Anfang an! „Auf einer Party hatte ich mir den Backofenreiniger gekauft – der Wahnsinn, was der so kann! Aber ich hatte keine anderen Produkte gekauft; zum Teil auch, weil ich den beson-

mein Ding! Als dann Maria Wester-Hinrichs und Corinna Behrens zum Einstellungsgespräch kamen, war die Unterschrift unter dem Vertriebsantrag fast nur noch Formsache. Bei diesem langen Gespräch bekam Andrea auch die Broschüre „Die Reise proWIN – vom Starter- bis zum Goldseminar“ in die Hände. Das war nun absolut keine Formsache mehr, dafür aber pure Faszination: „Die-

noch etwas anderes. Man hört die tiefe Begeisterung für ihre Tätigkeit und für proWIN als Unternehmen in jedem Satz; eine Begeisterung, die nachhaltig beeindruckt und absolut authentisch ist. Als sie sagt: „Seit ich bei proWIN bin, fühle ich mich unendlich frei, es ist die absolute Freiheit“, wissen wir sofort, dass sie das genau so und nicht anders meint. Für sie ist proWIN eine „richtige Schick-

„ICH WÜNSCHTE, ICH HÄTTE PROWIN SCHON FRÜHER KENNENGELERNT!“

deren Nutzen dieser fantastischen Tücher und Reinigungsmittel noch nicht gleich verstanden hatte. Dann kam ich über eine Chatnachricht in Kontakt zu Corinna Behrens, einer ehemaligen Tupperberaterin, die ich von früher kannte und die nun proWIN-Beratung war. Sie besuchte mich wenig später und zeigte mir alles noch mal ganz genau. Und ich dachte nur, wow! So sieht also super sauber aus ...“

Die patente Andrea ist kein Mensch mit „Aufschieberitis“. Intuitiv merkte sie schnell: Hier passe ich hin, proWIN ist

ses Heft wurde zu meiner Bibel! Auf diese Reise wollte ich gehen! Und bei jedem der tollen Seminare und Wettbewerbe dabei sein!“ Nun wusste sie ganz genau, wofür sie ihre ureigene Energie einsetzen würde. Sie schaffte eine Qualifikation nach der nächsten, und das fast pünktlich wie ein Uhrwerk. „Ich konnte mir jedes halbe Jahr meine Rosen auf den Empfängen abholen“, erzählt sie uns lächelnd. Natürlich waren viel Fleiß und Durchhaltevermögen Grundlagen dieses grandiosen Erfolgs, doch wenn man Andrea so erzählen hört, merkt man

salsbegegnung, ein Glücksgriff gewesen“, und das Einzige, was sie in ihrem Leben bereut, ist, proWIN nicht schon viel früher kennengelernt zu haben.

Bei so viel Enthusiasmus bleibt es nicht aus, dass man andere ansteckt, und schon wenige Monate nach ihr fing auch ihre Schwester Richarda Schröder bei proWIN an. Die beiden Powerfrauen und Mehrfachmütter (auch Richarda hat 3 Kinder) können sich gegenseitig hervorragend unterstützen und genießen ihre Erfolge gemeinsam. Andreas Mann Detlef

„GIB JEDEM DIE CHANCE PROWIN!“

ist derjenige in der Familie, der bei allem Arbeitseifer stets den Überblick behält. Er ist der Mann für alles Schriftliche, und gewissenhaft fahndet er im Intranet von

.....
„Für mich ist proWIN eine

richtige

Schicksalsbegegnung gewesen!“

.....
proWIN nach aktuellen Informationen. Damit entlastet er seine Andrea vom „Papierkram“, und gleichzeitig hat er immer im Blick, welche Wettbewerbe seine Frau gerade mal wieder gewonnen hat und was es sonst an Neuigkeiten gibt.

Eines ist auf jeden Fall klar: Auch wenn nun alle Seminare und Wettbewerbe aus der Broschüre „Die Reise proWIN“ hinter Andrea liegen, wird sie keineswegs vom Gas gehen, sondern sich voller Elan allen weiteren Herausforderungen stellen. ■

“

Was gibst Du Deinen Wollern mit auf den Weg? Womit motivierst Du sie?

„Ich gehe auf jeden Einzelnen ein und helfe, dass sie ihren eigenen Weg finden. Aber ich bin nicht der große Motivator; ich kann niemanden motivieren, der nicht motiviert ist. Deshalb komme ich am besten mit Menschen klar, die ihren eigenen Motor haben – so wie ich.“

Was macht proWIN Deiner Meinung nach so erfolgreich?

„proWIN ist eine absolut ehrliche, sehr innovative Firma, in der jeder eine Chance bekommt. Das kann wirklich jeder – wenn er/sie es dann auch macht! Noch dazu gibt es einen Chef ‚zum Anfassen‘, der ein echtes Vorbild ist.“

Deine Lieblingsprodukte?

„Meine persönlichen Lieblingsprodukte im Wellness-Bereich: My Day Cream Rich, TIME to Lift, Boost und Fill sowie der Skin Booster. Bei der symbiontischen Reinigung sind es natürlich der Alleskönner, der Backofenreiniger, Orangenpower, der V7-WC-Cleaner, der Active Orange Universalschaum, Mr. Flexible und unsere tollen Fenstertücher.“

”